



Mitteilung

Berlin, den 21. September 2023

**Die 50. Sitzung des Ausschusses für Umwelt,
Naturschutz, nukleare Sicherheit und
Verbraucherschutz
findet statt am
Mittwoch, dem 27. September 2023, 11:00 Uhr
Paul-Löbe-Haus, E.700**

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-37245
umweltausschuss@bundestag.de

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-30309

Achtung!

Abweichende Sitzungszeit!

Die Sitzung wird aufgezeichnet und am Folgetag, dem 28. September 2023, von 11 Uhr bis 13 Uhr, auf Kanal 3 im Parlamentsfernsehen übertragen. Anschließend wird die Aufzeichnung in der Mediathek des Deutschen Bundestages verfügbar sein.

Der Öffentlichkeit wird nach Anmeldung Zugang zur Tribüne des Sitzungssaals ermöglicht.*

Tagesordnung - Öffentliche Anhörung

Einzigiger Tagesordnungspunkt

Antrag der Fraktion der CDU/CSU

**Stellungnahme des Deutschen Bundestages nach
Artikel 23 Absatz 3 des Grundgesetzes zu den
Verhandlungen über einen Vorschlag für eine
Richtlinie des Europäischen Parlaments und des
Rates über Luftqualität und saubere Luft für
Europa**

BT-Drucksache 20/7354

Federführend:

Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, nukleare
Sicherheit und Verbraucherschutz

Mitberatend:

Wirtschaftsausschuss

Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft

Ausschuss für Gesundheit

Verkehrsausschuss

Ausschuss für Wohnen, Stadtentwicklung,

Bauwesen und Kommunen

Berichterstatter/in:

Abg. Daniel Rinkert [SPD]

Abg. Anja Karliczek [CDU/CSU]

Abg. Dr. Armin Grau [BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN]

Abg. Nils Gründer [FDP]

Abg. Andreas Bleck [AfD]

Abg. Amira Mohamed Ali [DIE LINKE.]



*Interessierte Besucherinnen und Besucher melden sich bitte unter Angabe von Name, Vorname sowie Geburtsdatum vor der Sitzung unter der E-Mailadresse umweltausschuss@bundestag.de an. Die Polizei beim Deutschen Bundestag führt für Besucher und Gäste, die aufgrund einer Anmeldung Zutritt zu den Liegenschaften des Deutschen Bundestages erhalten, auf Grundlage des § 2 Absatz 6c der Hausordnung des Deutschen Bundestages, eine Zuverlässigkeitsüberprüfung insbesondere durch Einsichtnahme in das Informationssystem der Polizei beim Deutschen Bundestag und in das Informationssystem der Polizei (INPOL) durch. Die bei der Anmeldung übermittelten personenbezogenen Daten (Name, Vorname und Geburtsdatum) werden nach Beendigung des Besuches gelöscht beziehungsweise vernichtet. Es wird darauf hingewiesen, dass dem Teilnahmewunsch nur entsprochen werden kann, wenn die Platzkapazität (im Hinblick auf zeitlich frühere Anmeldungen) noch nicht erschöpft ist.

Harald Ebner, MdB
Vorsitzender



Liste der Sachverständigen Öffentliche Anhörung am Mittwoch, 27. September 2023, 11:00 bis 13:00 Uhr

Stand: 22. September 2023

Dr. Christine Wilcken¹
Deutscher Städtetag

Emma Bud²
ClientEarth gGmbH

Prof. Dr. Annette Peters²
Helmholtz Zentrum München

Dr. Puya Raad²
Thyssenkrupp Steel Europe AG

Hauke Dierks³
Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK)

Peter Müller-Baum³
Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V. (VDMA)

Dr. Gerhard Scheuch³
Einzelsachverständiger

Prof. Dr. Barbara Hoffmann⁴
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Annette Giersch⁵
Bundesverband der Deutschen Industrie e. V. (BDI)

Martin Schraag⁶
Gesellschaft für Fortschritt in Freiheit e. V.

Dorothee Saar⁷
Deutsche Umwelthilfe e. V. (DUH)

¹ Die Vertreter der kommunalen Spitzenverbände sind gemäß § 69 a Absatz 2 GO-BT eingeladen.

² Auf Vorschlag der Fraktion der SPD zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

³ Auf Vorschlag der Fraktion der CDU/CSU zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁴ Auf Vorschlag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁵ Auf Vorschlag der Fraktion der FDP zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁶ Auf Vorschlag der Fraktion der AfD zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁷ Auf Vorschlag der Fraktion DIE LINKE. zur öffentlichen Anhörung eingeladen.